



Bayer Vital GmbH
Unternehmenskommunikation
51366 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-1
media.bayer.de

Presse-Information

Mit Advantix[®] oder Seresto[®] Zecken rechtzeitig abwehren:

Mit repellierendem Zeckenschutz Hunde vor Ehrlichiose schützen

- Aktuelle Studie zeigt Risiko für eine Ehrlichioseinfektion bei reisebegleitenden Hunden
- Advantix[®] Spot-on und Seresto[®] bieten einen indirekten Schutz vor einer Infektion mit *E. canis*

Leverkusen, 7. März 2019 – Die Canine Monozytäre Ehrlichiose (CME) wird durch den bakteriellen Erreger *Ehrlichia canis* verursacht und gilt als klassische Mittelmeerkrankheit. Als Vektor fungiert die Braune Hundezecke (*Rhipicephalus sanguineus*). Die Übertragungszeit ist kurz: Beginnend ab drei Stunden nach Anheftung der Zecke konnten Erregerübertragungen gezeigt werden. Ein repellierendes Ektoparasitikum kann als wichtige Prophylaxemaßnahme Hunde indirekt vor einer Infektion schützen.

Bayer bietet hierfür zwei Möglichkeiten: Advantix[®] Spot-on wehrt und tötet *R. sanguineus* mit nur einer Behandlung bis zu vier Wochen ab, bei dem Seresto[®] Halsband hält diese Wirkung bis zu acht Monate. Das Risiko für eine Ehrlichiose wird entsprechend für vier Wochen bzw. sieben Monate reduziert. Um die größtmögliche Wirkung entfalten zu können, sollte Advantix[®] Spot-on mindestens drei Tage vor einer zu erwartenden Gefährdung durch *E. canis* angewendet werden.

Eine aktuelle Auswertung der Befunde von 226 Hunden, die reisebegleitend in Süd- bzw. Südosteuropa waren, verdeutlicht, dass das Risiko für eine Infektion mit Ehrlichien und weiteren vektorübertragenen Erregern auch bereits bei zeitlich begrenzten Aufenthalten in endemischen Regionen gegeben ist. 7,7 Prozent der untersuchten reisebegleitenden Tiere (13/169) wurden mittels Polymerase-Kettenreaktion (PCR) bzw. IFAT positiv auf *E.*

*canis*¹ getestet. Hundehalter, die ihren Hund mit in den Urlaub nehmen, sollten daher unbedingt über die Wichtigkeit eines geeigneten Zeckenschutzes aufgeklärt werden.

Kundenkontakt: Dr. Stefan Pachnicke, stefan.pachnicke@bayer.com

Über Bayer

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und steht mit seiner Marke weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Konzern mit rund 117.000 Beschäftigten einen Umsatz von 39,6 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,6 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 5,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Die Bayer Vital GmbH vertreibt die Arzneimittel der Divisionen Consumer Health und Pharmaceuticals sowie die Tierarzneimittel der Geschäftseinheit Animal Health in Deutschland. Mehr Informationen zur Bayer Vital GmbH finden Sie unter: www.gesundheit.bayer.de

Ihr Ansprechpartner:

Erwin Filter, Tel. +49 214 30-57280, Fax: +49 214 30-57283

E-Mail: erwin.filter@bayer.com

Mehr Informationen unter media.bayer.de

Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/BayerPresse_DE

ef (2019-0043)

¹ Schäfer I et al. (2018): Retrospektive Analyse von vektorübertragenen Infektionen bei Hunden nach Reisen in endemische Regionen (2007-2015). In: Kleintier-Praxis, Ausg. 9/2018, S. 551-552.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.